

MINERGIE-P HAUS IN DERENDINGEN

# 35 Franken Energiekosten pro Monat

**Gestern wurde in Derendingen das erste Mehrfamilienhaus nach Minergie-P Standard im Kanton offiziell anerkannt.**

Das Wetter hätte gestern bei der Labelübergabe des ersten Minergie-P Mehrfamilienhauses im Kanton Solothurn nicht passender sein können: Gefühlte Minustemperaturen begleitet von einer kräftigen Bise. Im Innern des neuen Mehrfamilienhauses nördlich der neuen Post an der Hauptstrasse in Derendingen war es dagegen schön warm. Und dies, obwohl das Haus kein aktives Heizungssystem hat. Das Passivhaus – oder Minergie-P Haus – nutzt in erster Linie die Sonnenenergie. Warm werde es aber auch allein durch die Anwesenheit der Personen im Haus, sagte Ivo Bra-

cher, der die Bauherrin, die Genossenschaft Loftwohnen im Park, an der Übergabe vertrat. Die grosszügige Glasfront fängt die Sonnenwärme ein, dank guter Isolation und kontrolliertem Lüftungssystem bleibt die Wärme in den Räumen. Sonnenkollektoren auf dem Dach sorgen für Warmwasser und eine Holzpellet-Heizung kommt als Ergänzung in schattigen Zeiten zum Einsatz. Dass das Projekt «Wohnen im Park» auch tatsächlich dem Minergie-P Standard entspricht, verrät die Plakette, die Armin Meier von der kantonalen Energiefachstelle Bracher und dem Architekten, Boris Szépal, von Felber&Szépal Architekten in Solothurn, übergab.

## **60 Prozent weniger Energie**

Minergie-P Häuser sind noch energiesparender als die Minergie Häuser. «Die Energiekosten die-



Armin Meier (l.), von der kantonalen Energiefachstelle, übergibt Boris Szépal und Ivo Bracher (r.) die Minergie-P Plakette.

Isabel Mäder

ser 130 Quadratmeter grossen Wohnung belaufen sich auf 30 bis 35 Franken pro Monat», rechnete Szépal vor. Oder anders gesagt: Im Vergleich zu einem normalen Haus wird der Ener-

gieverbrauch um bis zu 60 Prozent reduziert. Mit den derzeitigen Ölpreisen im Hinterkopf hat das mit der Zeit auch Auswirkungen aufs Portemonnaie. «Werterhaltung auf Zeit», nann-

te es Szépal, die eben durch diese Energieeffizienz wie auch durch eine hohe Materialqualität erreicht wird.

Das Gebäude in Derendingen zeige, dass Energie sparen «nicht zurück in die Höhle» bedeute, erklärte Meier. Der Kubus mit grossen Glasfronten, Parkettböden kombiniert mit Betonwänden und der grosszügige Grundriss der Wohnungen stehen für einen modernen Baustil. Die Eigentumswohnungen sind sowohl als Loft als auch mit bis zu 5½-Zimmern ausgestattet zu haben und kosten zwischen 658 000 und 698 000 Franken. Verkauft werden die Wohnungen erst jetzt, denn: «Man muss ein Minergie-P Haus erst einmal erleben. Mit Worten allein ist es nicht zu erklären», sagt Bracher, dessen Bracher und Partner AG für den Verkauf der Wohnungen zuständig ist. **NAH**